

Lehrkraft: Walde

Leitfach: Deutsch / Sozialkunde

Rahmenthema: Lügenpresse Faktencheck

Zielsetzung des Seminars, Begründung des Themas:

„Hase, du bleibst hier!“ Im Spätsommer 2018 führte ein siebzehn Sekunden langes Handyvideo zur Absetzung des Verfassungsschutzpräsidenten und zu einer veritablen Regierungskrise. Internationale Medien berichteten, Regierungssprecher Seibert, Bundeskanzlerin Merkel und „Antifa Zeckenbiss“ darin folgend, über „Hetzjagden“ auf Ausländer in Chemnitz. Aber haben diese überhaupt so stattgefunden? Nicht, wenn man den Polizeibehörden, der Chemnitzer „Freie Presse“ oder sog. „alternativen Medien“ glaubt. Zu diesen und anderen Fällen will das Seminar einen Faktencheck versuchen. Intention ist es dabei einerseits die Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen sowie privaten Medien durchaus kritisch zu betrachten, andererseits aber „alternative Fakten“ und ihre Produzenten ebenso zu hinterfragen, um sich so auf fundierter Grundlage ein eigenes Bild machen zu können. Das Seminar verfolgt damit vor allem die fächerübergreifenden Ziele der Förderung von Medienkompetenz und der politischen Bildung, wobei Deutsch und Sozialkunde hier jeweils als Leitfächer zuzuordnen sind. Bezüge ergeben sich aber auch zu andern Fächern wie Ethik, den modernen Fremdsprachen (fremdsprachige Medien), Kunst und Informatik (Stichwort Bildforensik), Wirtschaft und Recht oder Geschichte (Quellen- und Darstellungskritik, historische Medienskandale etc.)

Halbjahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien)
11/1	Sept. - Dez.	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (Zitieren, Exzerpieren, Recherche etc., Besuch der Staatlichen Bibliothek und Einweisung in deren Bestände) - Überblick über die deutsche und internationale Medienlandschaft - Einführung ins Medien- und Presserecht, Medientheorie und das journalistische Arbeiten (nach Möglichkeit mit Exkursion und Expertenvortrag) 	<ul style="list-style-type: none"> - Kleiner angekündigter Leistungsnachweis (KAL) - Kurzreferate zu bestimmten Spezialgebieten und/oder - Debatte
	Jan. - Feb.	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung individueller Seminararbeitsthemen - erste eigenständige Recherchen der Schüler - Entscheidung für ein Seminararbeitsthema 	<ul style="list-style-type: none"> - Kurzreferate zu bestimmten Spezialgebieten - individueller Arbeitsplan
11/2	März - April	<ul style="list-style-type: none"> - weitere Recherchen durch die Schüler/innen - Erstellung einer Bibliographie und eines Überblicks über wichtige Quellen - individuelle Beratung der Schüler/innen durch die Lehrkraft 	<ul style="list-style-type: none"> - Portfolio: Rechercheprotokoll, Bibliographie bzw. Linkliste etc.

	Mai - Juli	<ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Ausarbeitung eines Exposés über die geplante Seminararbeit und mündliche Präsentation im Seminar - Abgabe von Gliederungsentwürfen, die von der Lehrkraft korrigiert und bewertet werden 	<ul style="list-style-type: none"> - Exposé mit folgenden Schwerpunkten: Ziele der Arbeit, Quellenlage, gewählte Methoden, Zeitplan - Mündliche Präsentation - Gliederungsentwurf
12/1	Sept. - Nov.	<ul style="list-style-type: none"> - selbständige Fertigstellung der Seminararbeiten - regelmäßige Besprechungen mit den einzelnen Schüler/innen 	Seminararbeit
	Dez. - Jan.	<ul style="list-style-type: none"> - Organisation der Abschlusspräsentation - Übung der Einzelpräsentation - Abschlusspräsentation der Seminararbeiten vor geeignetem Publikum 	Präsentation

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Jagdszenen in Chemnitz – Die mediale Aufarbeitung der Vorfälle vom 26. August bis 14. September 2018.
2. Fake Metal Jacket – Westliche Medien und der Bürgerkrieg in Syrien
3. Das Heerlager der Heiligen auf der Kölner Domplatte – Die Medien und die Flüchtlingskrise
4. Liebesgrüße aus Moskau – Einflussnahme russischer Medien auf die deutsche Öffentlichkeit am Beispiel des Falles „Lisa“
5. Putin verstehen – Die Kritik am Russlandbild der deutschen Medien
6. Wer hat die Wiedervereinigung bezahlt? – Das Deutschlandbild der Medien im Post-Berlusconi-Italien
7. Fox' Fake News – Die amerikanischen Medien und der dritte Golfkrieg
8. TUMULT auf der Buchmesse – Bannon, Sellner, Kubicek und der Info-Krieg
9. Hart, aber fair? Der Umgang mit „Populisten“ in öffentlich-rechtlichen Talkshows
10. Lösch dich! – Der öffentlich-rechtliche Youtube-Kanal FUNK und seine Kritiker
11. BILD dir deine Meinung – Medienmacht und Machtmissbrauch am Beispiel von Deutschlands größter Boulevardzeitung
12. Finis Germania(e)?! – Der Spiegel und seine frisierte Bestsellerliste
13. Was guckst du? – Der Einfluss türkischer Medien in Deutschland
14. Die verlorene Ehre des Jörg Kachelmann – Die Rolle der Medien im Prozess um den Schweizer Wettermann
15. Mutti und der böse Wulff – Die Rolle der Medien beim Rücktritt des 10. Bundespräsidenten

Gerne werden aktuelle Fälle 2019/2020 als Themen angenommen.

14.12.2018

J. Walde

Datum

Unterschrift der Lehrkraft